

Projektsteckbrief:

Verbesserung des Abflussprofils der Volzine II. BA

Ortsangabe: Landkreis Märkisch Oderland, Stadt Wriezen
Gewässer: Volzine (ortsübliche Bezeichnung) / Letschiner Hauptgraben (gewnet)
Projektträger: Landesamt für Umwelt, Ref. W21; Kontakt: W21@lfu.brandenburg.de
Baukosten: 1.784.421,07 Euro (brutto)

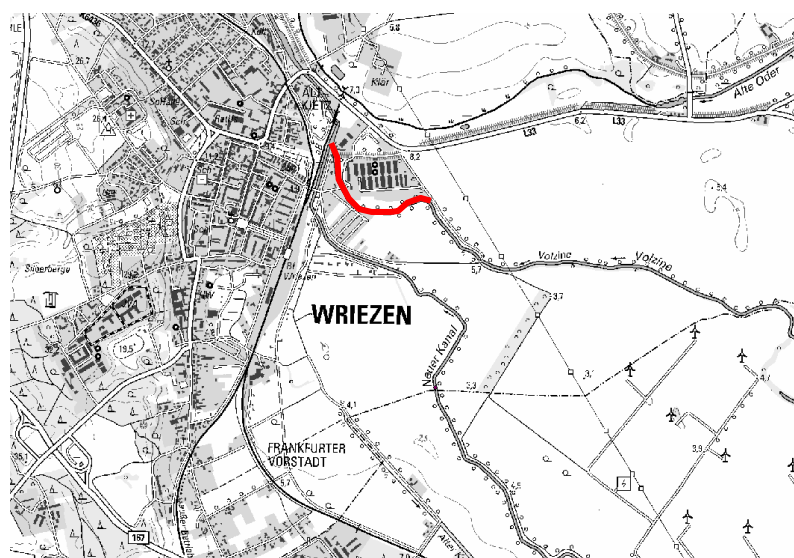


Abb. 1: Lageplan

Finanzierung:

Projektförderung über den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums ELER Verwaltungsvorschrift zur Stärkung der Ausgleichsfunktionen des Wasserhaushaltes (ELER-VV-Wassermanagement), Kofinanzierung mit Mitteln des Landes Brandenburg .



Anlass:

Während der Binnenhochwässer 2008, 2010 und 2011 kam es zu großflächigen und langanhaltenden Ausuferungen auf Landwirtschafts- und Siedlungsflächen im Oderbruch. Der Abschnitt ist eine Engstelle für die wichtigsten Vorflutern aus dem mittleren und oberen Oderbruch, Letschiner Hauptgraben und Volzine.

Ziel:

Rückstau von Engstellen, um Ausuferungen zu vermeiden und die Abflussleistung zu verbessern. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit weiteren Maßnahmen zur Verbesserung des Abflussvermögens an den Gewässern I. Ordnung innerhalb des Sonderprogramms Oderbruch.

Projektbeschreibung:

Das Vorhaben umfasst auf dem Abschnitt 0+050 bis 0+860 (810 m) folgende Maßnahmen:

- Fällung eines überalterten Baumbestandes (ca. 170 Stk. überwiegend Hybridpappel) rechts in Fließrichtung (durchgeführt 2016)
- Munitionsberäumung im gesamten Baufeld, teilweise baubegleitend
- Entnahme von ca. 1.800 m³ Sediment von der Gewässersohle, abschnittsweise mit Bergung von Muscheln, mit zeitweiliger Anlage eines Sedimentationsbeckens auf Ackerflächen
- Verbreiterung des Gewässers nach rechts in Fließrichtung (Bodenaushub ca. 6.600 m³)
- Sicherung des Böschungsfußes mittels Steinschüttung und Faschinen, wenn erforderlich
- Rückbau von Stegen, Uferbefestigungen, Ablagerungen vom Böschungsbereich links (Kleingartenanlagen)

Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen/ CEF-Maßnahmen:

- Neuanlage eines mehrstufigen Gehölzsaumes (ca. 2.600 m²) rechts in Fließrichtung
- Pflanzung uferbegleitender Baumreihe links / rechts in Fließrichtung (ca. 1.000 m / 125 Bäume)
- Auwaldentwicklung auf ca. 16.000 m² im Flächenpool Alte Oder (begonnen 2014)
- Extensivierung von Grünland (ca. 700 m²) im Flächenpool Alte Oder (begonnen 2015)
- Anbringung von 14 Stk. Nistkästen (durchgeführt 2015)
- Herstellung von Fluchthügeln für Zauneidechsen (hergestellt 2016)
- Vergrämung von Zauneidechsen aus dem Baufeld



Volzine Station 0+190 zum Bauanfang (Nassbaggerung)



Volzine Station 0+850 zum Bauanfang (fertiggestellt)



Stand: 03.07.2019:

Die Flächenrückgabe vom Sedimentbecken an Eigentümer ist erfolgt.

Die Bauarbeiten & Pflanzarbeiten sind abgeschlossen.



Projektstand:

Das Vorhaben wurde 2021 beendet werden. Es war eine Bauzeit von 15 Monaten (einschließlich Sedimententsorgung) vorgesehen. Für einen Teil der vorgesehenen Arbeiten bestehen jedoch aus dem Naturschutzfachbeitrag zeitliche Restriktionen, die im Bauablauf zu beachten sind und ggf. Verschiebungen erfordern. Die Verbesserung des Abflussprofils wurde im Juli 2019 fertig gestellt und am 05. August 2019 feierlich übergeben. Die Entwicklungspflege der Baumpflanzungen konnte 2021 abgeschlossen werden. Der Verwendungsnachweis für die Maßnahme wurde erstellt eingereicht.

Baubeginn:	04/2018
Bauende Verbesserung des Abflussvermögens:	07/2019
Bauende Entwicklungspflege Pflanzungen:	09/2021
Auftragnehmer Bau:	IWT GmbH Frankfurt /Oder